Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 63 (2005)
Heft: 331

Artikel: Sonnenfinsternis vom 3. Oktober 2005 in Valencia
Autor: Jost, Hugo
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-897789

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

von uns weg. AIRTON beginnt, mich spontan zu unterstützen und da er gut spanisch kann, werden wir ein gutes Team. Wir verteilen unermüdlich die „Gafers", so heissen die Dinger nämlich auf spanisch, und erklären den Leuten, was sie sehen können. Eine halbe Stunde später kommt KIM aus Melbourne. Sie weiss von gar nichts und ist hell begeistert von dem, was sie bei uns zu sehen bekommt. KIM reist ganz allein für drei Monate in Europa herum. Sie bleibt auch bei uns, und so werden wir plötzlich zu einem gut eingespielten Dreierteam, das Verbreitung der Astronomie mitten auf der zentralen Plaza de la Reina in Valencia macht!

Ich beobachte einen Geschäftsmann, der uns aus sicherer Entfernung lange Zeit beobachtet. Spontan gehe ich zu ihm hin, und er nimmt die Gelegenheit mit dem Blick durch die So-Fi Brille gerne war. Um 11:00 Uhr kommt er dann gleich mit drei Kollegen zurück.

Ein junges Pärchen aus den Staaten ergreift die Gelegenheit auch. Ich halte die grosse Wasserflasche für sie, damit sie ruhig beobachten können. Sie sind total beeindruckt, ganz verklärt und überglücklich gehen sie weiter. Ich muss sie rufen und ihnen nachrennen: Die profane Wasserflasche ist plötzlich vergessen gegangen.

Natürlich gibt es auch ganz skeptische Menschen, die unserem Dreierteam in einem grossen Bogen ausweichen. Angst davor, dass wir ihnen etwas verkaufen wollen?

Krankenschwestern kommen um 10:00 Uhr vorbei. Sie benutzen die Gelegenheit eine Stunde später nochmals, um das Schauspiel nochmals zu betrachten. Hoffentlich gab es während dieser Zeit keinen Notfall!

Fig. 8: Jetzt endlich ist auch noch Zeit zum Kaffee trinken und schatzen.

Fig. 9: Der wunderschöne, entspannende Strand von Malvarosa.

Es kommen recht viele alte Damen bei uns vorbei. Sie sind wohl am einkaufen. Ich helfe ihnen mit den Brillen, und wenn sie das Ereignis vor der Sonne sehen, sind sie sprachlos, und es entfährt ihnen spontan ein „miragroso." Sie bedanken sich dann endlos bei mir, und ich habe fast das Gefühl, ich hätte dieses Spektakel am Himmel speziell für sie inszeniert.

Es ist ja auch eigenartig, dass man von blossem Auge nichts bemerkt. Es ist ein Tag wie jeder andere, die Sonne scheint wie immer. Nur um 11:00 Uhr herum, passiert es: Ein eigenartig fahles Licht überfällt den ganzen Platz. Die alten Häuser, die sonst gelb scheinen, haben plötzlich eine ganz komische, graue Farbe. Alle Menschen stehen in Gruppen oder vereinzelt da, es ist still, niemand spricht mehr, die Autos haben fast alle angehalten.

Um 12:30 Uhr ist alles vorbei. AIRTON holt uns allen Kaffee, und wir sitzen zu viert beisammen. Die Spannung ist vorbei! Wir erzählen einander, woher wir kommen, tauschen Adressen aus, und HUGO beantwortet die vielen astronomischen Fragen der Beiden. Insgesamt haben wohl an die siebzig Personen mit unseren Schweizer So-Fi-Brillen das Ereignis beobachten können.

Danach fahren HUGO und ich mit der Strassenbahn an den schönen Strand von Malvarosa. Wir sind fast allein und können das Ereignis in aller Ruhe auf uns nachwirken lassen. Plötzlich überfällt mich eine enorme Unruhe und ein Zittern, das ich den ganzen Morgen nicht gehabt habe. Es muss die Erlösung sein: ja, ja, ja, es hat alles geklappt, wir haben die Finsternis, auf die wir so lange gewartet haben, gesehen.

THERESE JOST-HEDIGER
Jurasternwarte Grenchen
Lingeriz 89, CH-2540 Grenchen

Fig. 7: Unser spontan gebildetes, internationales Astronomie-Team. Von links nach rechts: KIM aus Australien, AIRTON aus Brasilien, ich und HUGO.

Sonnenfinsternis vom 3. Oktober 2005 in Valencia

HUGO JOST

Währenddem THERESE den Passanten die Astronomie, im Speziellen die Sonnenfinsternis, näher brachte, fotografierte ich das Ereignis.

Da ich keine grosse Ausrüstung mitschleppen wollte, verwendete ich ein 210 mm Teleobjektiv mit Sonnenfilterfolie Dichte 4. Zugegeben: Die Auflösung ist kleiner als bei ein oder zwei Metern Brennweite. Aber für die Sonne reicht ausnahmsweise auch mal eine kurze Brennweite, und auch ein Stativ ist nicht unbedingt erforderlich. So fotografierte ich alles freihändig.

Aufgrund von Testaufnahmen in der Schweiz bei ungefähr gleichen Sonnenstand wie in Spanien entschloss ich mich, einen Dia Film 100 ASA bei Blende 8 und Belichtungszeiten von 1/500 und 1/250 Sekunden zu verwenden.

Die Aufnahmeserien waren durch die Zeit vom Beginn der Finsternis bis einigen Minuten nach dem 3. Kontakt bestimmt. Ich wollte kurz vor Kontakt Zwei bis und mit Kontakt Drei in Minutenabständen fotografieren und dann den Film wechseln. Da ich jeweils zwei Aufnahmen mit verschieden Belichtungszeiten machte, konnte ich zuerst in 8-Minuten-Abständen und dann während der interessanten Phase in 1 Minuten-Abständen belichten. So kamen bis zum Ende rund 70 Aufnahmen zustande.

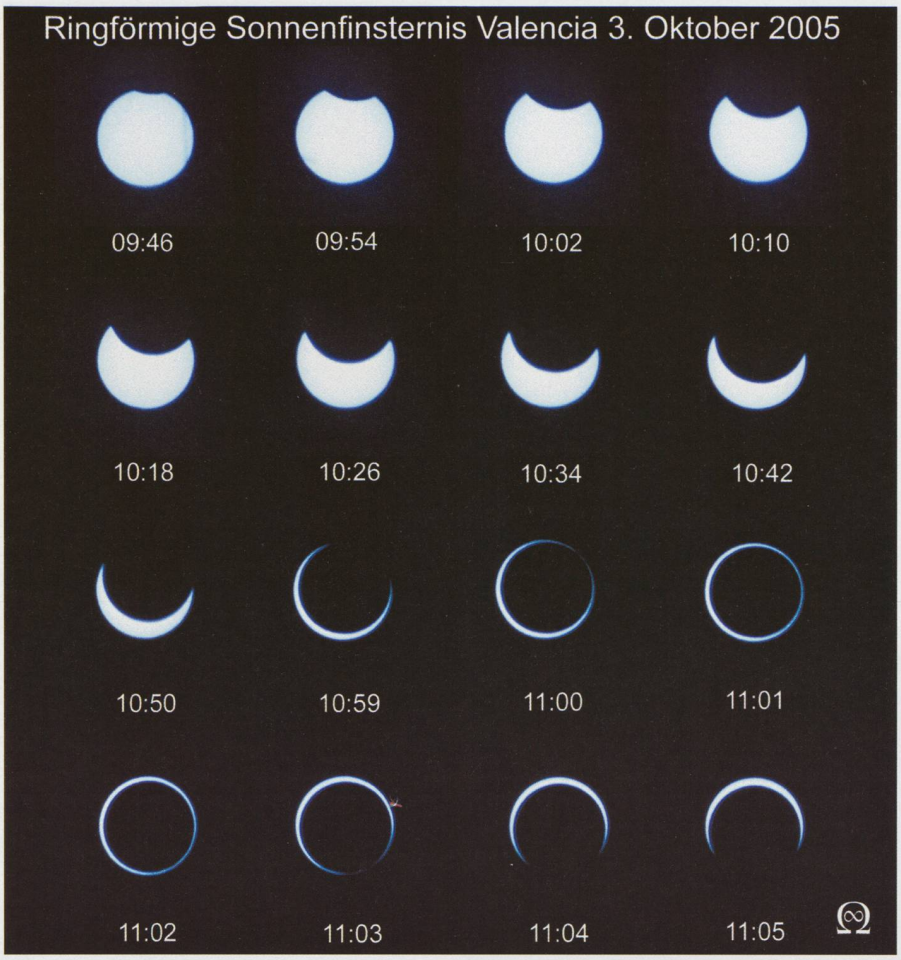


Fig. 10: Komposit Sonnenfinsternis kurz nach Kontakt 1 bis kurz nach Kontakt 3

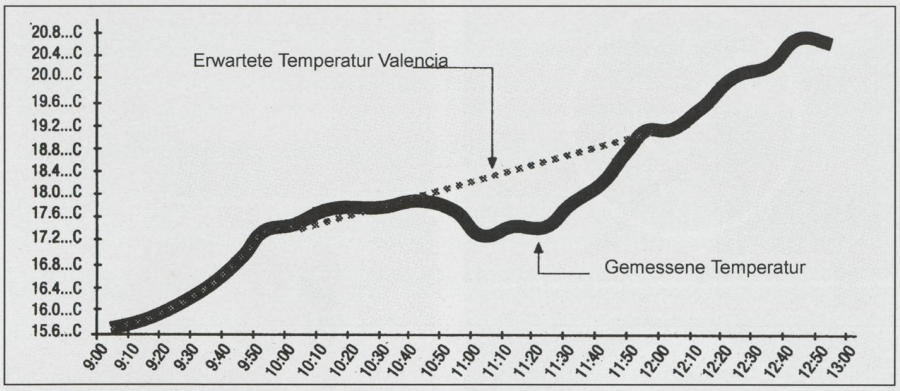


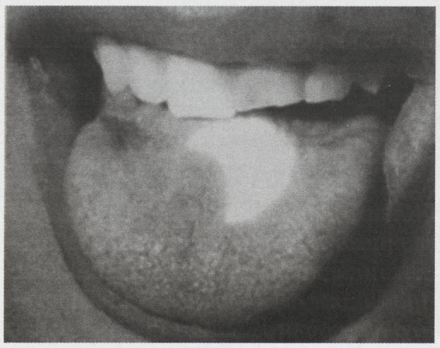
Fig. 11: Temperaturverlauf während der Finsternis in Valencia.

Dank THERESE, die mir die Leute vom Leibe hielt, konnte ich das vorgängig vorbereitete Programm während 3 Stunden auf die Sekunde genau einhalten und zwischendurch mit der Digitalkamera sogar noch die interessierten Passanten aufnehmen.

Ein interessantes Detail fand sich am nächsten Tag noch in der Zeitung: Die Kurve des Temperaturverlaufs in Valencia, gemessen von der Meteorologischen Anstalt. Die Temperatur sank doch deutlich um rund zwei Grad!

HUGO JOST
Lingeriz 89, CH-2540 Grenchen

Fig. 12: Am Tag danach sah man in den Zeitungen interessante, aber auch lustige Fotos.



Mit jedem Teleskop, GESCHENKE:
1 mehrsprachige CD-Rom + Kollimation + optische und mechanische Kontrolle durch Herrn B. Perret

Sky-Watcher

Refraktore
- 90 / 910 EQ 2 418.–
- 102 / 1000 EQ 3-2 593.–
- 120 / 600 AZ 3 619.–
- 120 / 1000 EQ 5 799.–
- 150 / 750 HEQ 5 SkyScan 2398.–
- 150 / 1200 EQ 6 SkyScan 2785.–

Reflektore
- 130 / 900 EQ 2 288.–
- 150 / 750 EQ 3-2 580.–
- 200 / 1000 HEQ 5 SkyScan 2074.–
- 250 / 1200 EQ 6 SkyScan 2785.–

Maksutov-Cassegrain
- TableMax 90 EQ 1T 387.–
- TravelMax 90 EQ 1 387.–
- TravelMax 102 EQ 2 491.–
- TravelMax 127 EQ 3-2 798.–

Dobson
- Dobson 200/1200 674.–
- Dobson 250/1200 898.–

ORION

Refraktore
- ShortTube 80 EQ 458.–
- 80 ED OTA 698.–
- SkyView Pro 80 ED APO EQ 1422.–
- Explorer 90 AZ 480.–
- AstroView 90 EQ 435.–
- AstroView 100 EQ 675.–
- SkyView Pro 100 EQ 948.–
- SkyView Pro 120 EQ 1098.–
- AstroView 120 ST EQ 858.–

Reflektore
- Starblast 240.–
- ShortTube 114 EQ 310.–
- SpaceProbe130 EQ2 389.–
- SpaceProbe130 ST EQ2 460.–
- AstroView6 EQ 639.–
- SkyView Pro 8 EQ 1098.–
- Atlas 8 EQ 1875.–

Maksutov-Cassegrain
- StarMax 90 EQ 498.–
- StarMax 102 EQ 635.–
- StarMax 127 EQ 925.–
- SkyView Pro 127 EQ 1215.–
- SkyView Pro 150 EQ 1775.–

Dobson IntelliScope
- SkyQuest XT 8 933.–
- SkyQuest XT 10 1239.–
- SkyQuest XT 12 1589.–

WILLIAM OPTICS TM
ANTARES
TeleVue Visionary
WIDE SCAN 100% Made in Japan

OPTIQUE PERRET
CENTRE TELESCOPES & JUMELLES©
Rue du Perron 17 – 1204 Genf – Schweiz
Tél. 022 311 47 75 – Fax: 022 311 31 95
www.optique-perret.ch
Deutsch gesprochen
Preise inkl. MWST 7.6 %, in CHF unverbindliche Angaben